

DIE SPRACHE DES HERZENS – DAS LEBEN DER MARIE HEURTIN

UMSETZUNG

Der Erzählfluss des eindringlichen Films wird bestimmt durch den Weg Maries und Marguerites aufeinander zu und wieder voneinander weg. Die Zuschauenden sind stets nah bei Marie, grandios und intensiv dargestellt von der tatsächlich gehörlosen, jedoch nur gespielt blinden Ariana Rivoire, die mit den Wörtern auch Zuwendung und Verbundenheit erleben lernt. Marie kommuniziert über taktile und haptische Wahrnehmung. So nehmen Berührungen zwischen ihr, ihrer räumlichen Umwelt und ihren Mitmenschen einen großen Teil der gefilmten Handlung ein. Die Tonebene vermittelt durch die vornehmliche Stille und Marguerites zunehmende Einflüsterungen Maries Reise in die Welt der sozialen Kommunikation. Untermalt von einer zurückhaltenden Filmmusik erscheinen starke, sich ins Gedächtnis schreibende, Bilder einer den meisten Menschen fremden Welt.



ANKNÜPFUNGSPUNKTE FÜR DIE PÄDAGOGISCHE ARBEIT

Beide Hauptfiguren liefern Ausgangspunkte für fächerübergreifende Diskussionen über Einsamkeit, die Wertschätzung des Individuums, Liebe, Tod und Trauer. Maries Schicksal bietet einen Zugang zur Welt sinnlich eingeschränkter Menschen und zeigt auf, dass es zwar schwierig ist, jedoch gewagt werden sollte, Wege der Kommunikation zu beschreiten. Anhand der Erzählung kann der Wandel im Umgang mit behinderten Mitmenschen diskutiert werden. In Zeiten pränataler Diagnostik lässt sich zudem die heutige ‚Vermeidbarkeit‘ angeborener Behinderungen ethisch reflektieren. Die unheilbar kranke Marguerite widmet als Ordensschwester ihr Leben Gott und den Menschen und zeigt eine humanistische Radikalität, die im weltlichen Gesundheitssystem ihresgleichen sucht. Da das Sujet eine barrierefreie Filmrealisierung verlangte, ist der Film außerordentlich für den Einsatz in Inklusionsklassen geeignet.

INFORMATIONEN ZUM FILM www.sprachedeshertzens-film.de mit Begleitmaterial

LÄNGE, FORMAT 94 Minuten, digital, Farbe

FSK ab 6 Jahre

FBW Prädikat „besonders wertvoll“

SPRACHFASSUNG deutsch, französische Originalfassung | Barrierefreies DCP (Audiodeskription und Closed Caption Untertitel für Hörgeschädigte); barrierefreie Fassung über die Greta&Starks App

FESTIVALS Festival del Film Locarno 2014: Variety Piazza Grande Award; Französische Filmtage Tübingen | Stuttgart - Tübinger Publikumspreis 2014